

Mathe: zu viel Inhalt zu wenig Zeit - Wie wählt ihr aus?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 12. September 2017 22:17

[Zitat von TremorChrist](#)

Hi,

für die Jahresplanung Mathe überschlage ich: wollte ich das Lehrwerk komplett bearbeiten, so müssten jeden Schultag zwei Seiten bearbeitet werden - in einer vierten Klasse, mit Verbrauchsmaterial aber ohne die Bearbeitung etwaiger KVs, Stationenarbeiten usw. die ja gerne noch dazukommen.

M.E. zu viel Vorgabe durch das Lehrwerk für die vorhandene Zeit - wie geht ihr mit der Auswahl aus den Schulbüchern um?

Wie organisiert ihr die Stoffauswahl?



Das Problem kenne ich gut.

Schaut man sich die Lehrbücher an, hat man immer das Gefühl, wie solle man das alles schaffen. Davon muss man sich trennen. Lehrbücher stellen Angebote auf Grundlage der Lehrpläne zur Verfügung. Du wählst aus - je nach Situation in deiner Klasse.

Grundsätzlich sollte man sich meiner Meinung nach auf das Grundlegende konzentrieren - alles andere ist Zusatz, wenn man Zeit hat. **Die Grundschule soll meiner Meinung nach Grundlagen beibringen: Lesen, Schreiben, Rechnen.** Das schafft sie heutzutage viel zu wenig bzw. bei viel zu vielen nicht!

In meiner Ausbildung gab es noch den Grundsatz: *Weniger, konkreter, intensiver!* Daran halte ich bis heute fest.